

MONGRIS PINOT GRIGIO COLLIO DOC



- Marco Felluga**
- Italien**
Friuli-Venezia Giulia
- trocken**
- 100% Pinot Grigio**

ARTIKELBESCHREIBUNG

'Gris' wird der Pinot Grigio im Friaul genannt. Und einzig ihm verdankt der ‚Mongris‘ seinen Namen sowie den hübschen goldgelben Ton mit kupfernen Reflexen. Ein blumiges Bouquet von Akazien und Ginster, mit Anklängen von Äpfeln zeichnen ihn ebenso aus wie seine Eleganz und Vollmundigkeit.



Genussempfehlung /
Lagerfähigkeit

sehr gut
4 Jahre

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Weiß
Reifung	im Edelstahltank

ARTIKELDATEN

Gebinde	6 / 0.750 l
Verschluss	Naturkorken
EAN Flasche / EAN Karton	8025493405196 8025493060593

ANALYSE

Alkoholgehalt	12.5 %Vol
Säure	5.8 g/L
Restzucker	0.0 g/L

INHALT UND NÄHRWERT

Zutatenliste	Schwefeldioxid
Energiegehalt	307 kJ / 73 kcal
Fettgehalt	0.0 g
gesättigte Fettsäuren	0.0 g
Kohlenhydrate	0.6 g
Zuckergehalt	0.1 g
Ballaststoffe	0.0 g
Eiweiß	0.0 g
Salz	0.0 g
Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Marco Felluga S.R.L. 34072 Gradisca d' Isonzo (GO) IT



PRODUZENTEN-INFO

Die Ursprünge dieser Winzerdynastie lassen sich vor fast 100 Jahren bis nach Istrien zurückverfolgen, wo die Familie den Weitblick hatte, bestimmte Rebsorten zu entwickeln und das Potenzial des Terrains auszuschöpfen, das ihrer Meinung nach speziell für bestimmte Rebsorten geschaffen wurde. Bereits seit nahezu 150 Jahren und nunmehr fünf Generationen widmet sich die Familie Felluga dem Weinbau. Das Unternehmen „Marco Felluga“ besteht seit den 50er Jahren, mit Firmensitz in Gradisca d'Isonzo. Sein Namensgeber und Gründer war bestrebt, die Familientradition zu wahren, als studierter Önologe neue Technologien und Erkenntnisse einzubringen und das Weingut als Aushängeschild der Region Collio zu etablieren. Und so wurde er in jüngster Vergangenheit dann auch mit der Führung des Konsortiums Collio DOC betraut. Heute wird das 100 Hektar Weinberge umfassende Weingut mit Leidenschaft und Hingabe von Robertos Tochter Illaria geleitet. Und heute wie früher geht man dabei einen Weg von Innovation, Qualität und Forschung.